

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

126 (8.5.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 126. Drittes Blatt.

Sonntag den 8. Mai

(folgt ein vierles Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 42405. Die Reichstagswahlen betreffend.

An die Gemeinderäte des Amtsbezirks.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 27. April 1898 Nr. 39205 — Karlsruher Tagblatt Nr. 117, II. Blatt — noch darauf hingewiesen, daß in die Wählerlisten jeder Deutsche, welcher bis zum Wahltag das 25. Lebensjahr zurückgelegt hat, aufzunehmen ist, sofern die übrigen Voraussetzungen der Wahlberechtigung zutreffen.

Indem wir den Gemeinderäten und den Wahlvorstehern die genaueste Einhaltung der Vorschriften des Reichstagswahlgesetzes vom 31. Mai 1869 und des Reglements dazu vom 28. Mai 1870 — Ges. und Verordg.-Bl. 1870 Beilage S. 73 bezw. 76 zur Pflicht machen, weisen wir insbesondere mit Rücksicht auf die bei früheren Wahlen mehrfach wahrgenommenen Verstöße auf die nachfolgenden Punkte noch besonders hin:

1. Nach §. 5 des Reglements ist das Hauptexemplar der Wählerliste von dem Gemeindevorstand sorgfältig aufzubewahren, dagegen das zweite Exemplar der Wählerliste dem Wahlvorsteher behufs Benützung bei der Wahl zu stellen.
2. Berichtigungen der Wählerliste dürfen nach dem 8. Juni unter keinen Umständen mehr vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 6. Mai 1898.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 5194. Nachstehend bringen wir die für die städtische Freibank im Schlachthof erlassene Betriebs-Ordnung mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, daß dieselbe am 15. Mai l. Js. in Kraft tritt.

Betriebs-Ordnung für die städtische Freibank im Schlachthof.

§. 1.

Die im städtischen Schlachthof errichtete Freibank dient zum Verkauf von nicht bankwürdigem, jedoch genießbarem Fleisch, d. h. Fleisch

- a. von verunglückten Tieren, welche nicht unverzüglich nach dem Unfall geschlachtet werden,
- b. von Kälbern, die nicht 14 Tage alt sind,
- c. von kranken Tieren, soweit solches Fleisch überhaupt verkauft werden darf,
- d. das vom Fleischbeschauer als ungeeignet für den unbeschränkten Verkauf in Fleischbänken bezeichnet ist.

§. 2.

Mit der Freibank ist ein Fleischdämpfer verbunden, in welchem dasjenige Fleisch, welches nur in gekochtem Zustand in den Verkehr gebracht werden darf, vor dem Verkauf sterilisiert wird. Die hierbei erzielte Fleischbrühe wird an die Fleischkäufer unentgeltlich abgegeben.

Die Inbetriebsetzung des Fleischdämpfers im Bedarfsfalle anzuordnen, ist Sache der Schlachthofverwaltung; letztere entscheidet auch — vorbehaltlich des Rekurses an den Groß. Bezirkstierarzt — darüber, in welchen Fällen Fleisch auf der Freibank nur nach vorheriger Sterilisation zum Verkauf kommen darf.

§. 3.

Der Verkauf des Freibankfleisches in der Freibank im städtischen Schlachthof findet in der Zeit vom 1. April bis 1. Oktober von 7—11 Uhr Vormittags und von 5—7 Uhr Nachmittags, in der Zeit vom 1. Oktober bis 1. April von 8—11 Uhr Vormittags und von 4—6 Uhr Nachmittags statt; Dienstags und Samstags Vormittags erfolgt jedoch der Verkauf bis auf Weiteres auf dem Werderplatz.

An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen findet ein Verkauf von Fleisch in der Freibank nicht statt.

§. 4.

Die Art des auf der Freibank zum Verkauf kommenden Fleisches und der Wert desselben wird mittelst Anschlags in der Freibank durch die Schlachthofverwaltung jeweils bekannt gegeben.

§. 5.

Freibankfleisch darf an einen einzelnen Käufer nicht in Mengen von über 2 Kilogramm, an solche Personen, welche wie Metzger, Wurstler, Wirte, Kostgeber u. aus dem Verkauf von Fleisch ein Gewerbe machen, gar nicht abgegeben werden; solche Personen dürfen an der Freibank weder persönlich noch durch Dritte Fleisch kaufen.

§. 6.

Der Verkauf des Freibankfleisches erfolgt für Rechnung des Besitzers durch den amtlich hiezu bestellten Verkäufer, den Freibankmetzger.

§. 7.

Das zum Verkauf bestimmte Fleisch wird einschließend des Kopffleisches, der Zunge und der Eingeweide, soweit solche genießbar sind, dem Freibankmetzger (in rohem, abgekühlten Zustand) zugewogen, wobei demselben als Hauverlust ein Eingewicht von 5% gewährt wird.

§. 8.

Für die Benützung der Freibank und deren Einrichtungen sind folgende Vergütungen zu entrichten:

- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. für Benützung des Freibanklokales, Verkauf und Verrechnung des Fleisches | 6 Pfg. pro Kilo, |
| 2. für Sterilisieren von Fleisch im Kochapparat | 3 " " " |
| 3. für Benützung des Kühlhauses | 10 " " Stück Fleisch und Tag, |
| 4. für das Salzen einer Haut | 50 Pfg. |

§. 9.

Die Verrechnung des Erlöses aus dem Fleisch, sowie der zu entrichtenden Vergütungen erfolgt durch die Schlacht- und Viehhofkasse.

§. 10.

Die Freibank untersteht der Aufsicht der Schlachthofverwaltung, deren Anordnungen — vorbehaltlich der Beschwerde an den Stadtrat, bezw. des Rekurses an den Groß. Bezirkstierarzt — Folge zu leisten ist.

Karlsruhe, den 5. Mai 1898.

Der Stadtrat:
Schneller.

Breunig.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 9. Mai 1898,

Nachmittags 4 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Rheinstraße 16 hier eine Hängelampe gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 5. Mai 1898.

Hildebrandt,
Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 9. Mai d. J., Nachmittags

2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baar: 3 Betten, 2 Kommoden, 2 Nachttische, 1 Nähmaschine, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere u. Bilder.

Karlsruhe, den 5. Mai 1898.

Jester, Gerichtsvollzieher.

Colonialwaaren-Versteigerung.

Als Fortsetzung der Versteigerung der verstorbenen Frau Christine Ulrich geb. Catoir Wwe., Klau- prechtstraße 2, kommen Montag den 9. Mai, Nachmittags 2 Uhr, die noch restlichen Colonial- waaren zum Ausgebot, wozu Kaufstiebhaber höflichst einladet

Ed. Koch, Waisenrichter.

Karlsruhe, den 7. Mai 1898.

Marienstrasse 14

Ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer, nach der Strasse gehend, an einen ordentlichen Herrn sofort billig zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer.

* Ein freundliches, großes, auf die Strasse gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bürgerstrasse 13 im 3. Stock.

Amalienstrasse 46

Ist im 4. Stock eine Schlafstelle, auf die Strasse gehend, an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

Amalienstrasse 37 sind im 2. Stock zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung finden: Waldstrasse 23 im Vorderhaus.

Ein bis zwei solide Arbeiter

können Wohnung und Kost erhalten: Rudolfstrasse 24, parterre, nächst der Durlacher Allee. *2.1.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten wird ein Mitbewohner per sofort oder später gesucht: Bähringerstrasse 31.

Eine Schlafstelle

ist zu vermieten: Durlacherstrasse 53 im 4. Stock rechts.

Schlafstelle zu vermieten.

* Degenfeldstrasse 5, 2. Stock rechts, kann ein solider Arbeiter Schlafstelle mit oder ohne Kost erhalten.

Lagerplatz.

* Habe auf Mitte Mai einen großen, abgeschlossenen Lagerplatz an der Kuppurrestrasse zu vermieten. **C. Rauch.**

Zimmer-Gesuch.

*3.1. Zwei möblierte Zimmer, Wohnzimmer und Schlafzimmer (2 Betten), werden zum 1. Juni gesucht. Offerten unter Nr. 3387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

von solidem Arbeiter für ca. 8 M. monatlich per sofort gesucht. In Nähe des Ludwigsplatzes bevorzugt. Offerten Nr. 3393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 15. Mai dauernde Stelle. Zu erfragen Hirschstrasse 10 im 3. Stock.

*2.1. Ein anständiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird tagsüber zu Kindern gesucht. Näheres Lachnerstrasse 6 im 3. Stock des Hinterhauses.

*3.1. Ein fleißiges, braves Mädchen, das etwas kochen kann und die übrige Hausarbeit versteht, wird sofort oder bis zum 15. Juni gesucht: Linkenheimerstrasse 2 im 3. Stock.

* Zum 1. Juni wird ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gesucht: Rheinbahnstrasse 12, 2 Treppen hoch.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet auf 1. Juni oder später eine gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 215, eine Treppe hoch links, zwischen 8 u. 11 Uhr und 1 und 3 Uhr.

* Gesucht zum 15. Mai für den Tag über ein ehrliches, starkes Mädchen im Alter von 15-17 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat und die Haushaltungsgeschäfte willig mitbesorgen will. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen

Küche gut vortreten kann und auch häusliche Arbeiten verrichtet, sucht Stelle. Zu erfragen bei Frau Kaufmann-Gelff, Karl-Friedrichstrasse 6.

* Ein auswärtiges, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sofort Stelle bei kleiner Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein Mädchen, welches schon gedient hat, sucht Stelle als Zimmermädchen bei einer kathol. Herrschaft. Zu erfragen St. Josephshaus, Luisenstrasse 29.

Darlehen

auf Schuldschein gegen solide doppelte Bürgschaft & 5% zc. vermittelt bei auswärtigen Darlehenskassen

Carl Kaiser, Kaufmann,
Schloßplatz 4.

Reisende.

* Für ein neues, großes, epochemachendes Werk tüchtige Reisende für sofort gesucht. Hohe Provision. Zu melden bei **J. Walters**, 5-7 Uhr Mittags, Durlacher Allee 29 c im 4. Stock.

T Saalkellner

und junge Hotelburschen finden zum baldigen Eintritt Stellen durch **H. Tröster**, Kreuzstrasse 17. 3.1.

Anhilfslehrer-Gesuch

von **Elikann & Baer,**
Papierwaarenfabrik,
Lachnerstrasse 7/9.

3.1. Eine bedeutende Fabrik sucht zum alsbaldigen Eintritt einen verheirateten

Bureau-Diener.

Mit Beugnissen belegte Offerten von geeigneten Bewerbern unter Nr. 3382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Gesuch.

Für mein Weißwaaren- und Herrenartikel-Geschäft suche per sofort eine Verkäuferin, welche perfekt weisnähen kann, ebenso ein anständiges Lehrmädchen gegen sofortige Bezahlung. Diejenigen, welche weisnähen können, werden bevorzugt.

Josef Maier,
Ecke Kriegs- und Kronenstrasse.

Ein Fräulein,

gewandt, mit schöner Handschrift, wird in ein feines Geschäft für Laden und Bureau gesucht. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3388 erbeten. 2.1.

* Tüchtige Kleidermacherinnen

finden dauernde Arbeit: Herrenstrasse 27, 3. Stock.

2.1. Büglerin,

gewandte, sofort gegen gute Bezahlung gesucht. Jahresstellung.

C. Schiffmann,
Färberei und chem. Waschanstalt,
Cannstatt b. Stuttgart.

2.1. Beiföchin

kann sofort eintreten bei **J. Müller** im Kaiserhof.

2.1. Gesucht

wird eine tüchtige Köchin neben Zimmermädchen und Laufburschen bei hohem Lohn und guter Behandlung. Offerten unter Nr. 3385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gesucht

wird ein Fräulein zu zwei Knaben im Alter von 8 und 10 Jahren zur Beaufsichtigung während der Nachmittagsstunden. Gest. Offerten unter Nr. 3383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T Ein Mädchen

gesuchten Alters, bis zu 30 Jahren alt, welches gut Stärke-Wäsche bügeln kann, findet in gutem Hotel gegen hohen Lohn sofort Stelle durch **H. Tröster**, Kreuzstrasse 17.

F. 2.1. Kellnerin,

einfache, tüchtige, sofort gesucht. **C. Fuhr**, Kaiserstrasse 133, Eingang Kreuzstrasse.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird als kaufmännischer Lehrling sofort gesucht. **Karlsruher Papptenfabrikniederlage**
L. Grosbernd.

Maler-Lehrling

zu sofortigem Eintritt bei Lohnvergütung gesucht von **A. Postweiler**, Dekorations-Maler, Bahnhofsstrasse 28.

Musläufer,
ein jüngerer, stadtkundiger, zum sofortigen Eintritt gesucht.

Joh. Heintz Fessel,
Kaiserstrasse 161.

Arbeiter-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Arbeiter findet sofort dauernde Stelle bei **J. Emsheimer**, Kuppurrestrasse 2 a.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein ordentlicher Bursche von 16 Jahren wird sogleich gesucht. **W. Gastel**, Hosiery, Ritterstrasse 8.

Hausbursche-Gesuch.

Ein ordentlicher Hausbursche findet per 15. Mai Stellung. Zu erfragen bei **J. Ettliger & Wormser**, Herrenstrasse 13.

Hausbursche,

ein fleißiger, gewandter, mit guten Kenntnissen versehen, sogleich gesucht. Näheres Kaiserstrasse 91.

Aufwartefrau-Gesuch.

*2.1. Zu einem einzelnen älteren Herrn wird eine Aufwartefrau über Tag oder für dauernd gesucht, welche die Wohnung in Ordnung zu halten hätte und event. auch zeitweise die Küche gut besorgen könnte. Offerten unter Nr. 3389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen (angenehmes Äußere) sucht Stelle in einem Cigarrengeschäft; auch ist daselbe bereit, eine Familie zu übernehmen. Offerten unter Nr. 3391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baugeschäft.

* Junger, energischer Mann, mit sämtlichen Bureauarbeiten vollständig vertraut, der auch Praxis auf Bauplatz besitzt, sucht Stelle als Geschäftsführer oder Buchhalter in kleinerem Baugeschäft. Gest. Offerten unter Nr. 3386 an das Kontor des Tagblattes.

Ein Fräulein

mit guter Handschrift sucht Beschäftigung auf einem Bureau oder für zu Hause im Abschreiben. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 3394 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Filiale-Gesuch.

* Eine alleinlebende Frau wünscht eine Filiale zu übernehmen. Kautions kann gestellt werden. Zu erfragen Bähringerstrasse 7 im 3. Stock.

Bäckerei-Filiale

oder eine andere zu übernehmen gesucht. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 3390 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1. Tüchtige Kleidermacherin

empfehle ich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern: Kreuzstrasse 9 im 3. Stock.

Ein Fräulein

empfehle ich als Wärterin bei Wäscherinnen; daselbe übernimmt auch Krankenpflege. Gewissenhafte Aufmerksamkeit zugesichert. Offerten unter Nr. 3398 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herren- und Damenkleider, Handschuhe u. s. w.

werden schön und billig gewaschen. **E. Betz**, Herrenstrasse 9.

Haus-Verkauf.

2.1. Zu verkaufen ein Haus zum Alleinbewohnen in großem Garten, ca. 1800 Qm. Der Garten, an zwei der besten Straßen liegend, kann auch zu Bauplänen abgegeben werden. Agenten verboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen

sind eine kleine Hobelbank nebst einem Schrank mit verschiedenem Handwerkszeug. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 7 im Entresol.

* Ein kleiner Herd und ein Küchenschrank, beides noch fast neu, sind Bezugs halber billig zu verkaufen: Schützenstraße 60 im 2. Stock.

* Marienstraße 16 sind im 2. Stock des Seitenbaues ganz neue vollständige Federnbetten, bestehend aus Ober- und Unterbett, Kissen und Pfulben, am besten geeignet für Brautleute etc., da solche sehr billig und nur dauerhafte Waaren sind, zu verkaufen.

Billig zu verkaufen

sind wegen Räumung des Geschäfts neue und gebrauchte Möbel und Betten sowie ein Fahrstuhl bei **Seb. Heck**, Schwannstraße 5.

Ein großer Hund,

welcher sich als Hoshund oder zum Ziehen eignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Umlandstraße 3.

3.1. Gebrauchte Möbel

billig zu verkaufen: 1 Schreibbureau, 1 großer Spiegel, 1 Goldrahmen, 1 vollständiges Bett mit Haarmatratze, 1 Schulbank, 1 Barren oder Turngerüst: Waldhornstraße 32.

Haus zu kaufen gesucht.

* In guter Lage wird ein rentables, nicht zu großes Haus zur Kapitalanlage zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3362 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zu kaufen gesucht ein

Aushängeschild.

E. Betz, Herrenstraße 9.

Hundekauf.

*2.1. Ein nicht über 2 Jahre alter Hund (Rüde), rassenrein, deutsche Dogge, Bernhardiner oder Neufundländer, als guter, treuer Wächter wird zu kaufen gesucht. Gest. Angebote mit billigster Preisangabe bittet man unter Nr. 3381 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer

hat einen verfügbaren Herd, der einer armen Familie dienen könnte? Mit Dank sieht gütigen Anerbieten entgegen.

M. v. Poetz, Blomardstraße 31, 2. Stock.

Berger's

Mexico-Chocolade

Robert Berger, Pörsneck 1. Th. (Mk. 1.60 das Pfund).

- 3.1. zu haben bei:
- Hofconditor **Jos. Fell**,
 - Conditor **Carl Freund**,
 - Hofconditor **Fr. Gerwig Nachf.**,
 - Conditor **M. Giebel**,
 - " **W. Harlfinger**,
 - " **Otto Hasslinger**,
 - " **Bernh. Jung**,
 - " **K. Kaufmann**,
 - " **Fr. Nagel**,
 - Hofconditor **Alb. Neu**,
 - Conditor **Franz Oesterle**,
 - " **Louis Oesterle**,
 - " **A. Ritzinger**,
 - " **Emil Röderer**,
 - " **Heinrich Rosenberg**,
 - " **Franz Seidelmaier**,
 - Colonialw. **Hch. Rothweiler**,
 - En gros **Cam. Weiss**, Durlacher Allee.
 - In Durlach bei Karlsruhe:
 - Conditorei **Fritz Dietz**,
 - " **Ad. Herrmann**.

Ich wohne jetzt
Akademiestraße 21, part.
Johannes Döll,
 Former Head Master of St. Martin's
 School, Cape Town,
 Lehrer der englischen Sprache.

Lipton's Thee,
 vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80,
 2.50 und Mk. 3.— bei
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.



Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.

Füttern Sie die Ratten u. Mäuse
 nur mit dem sicher tödlich wirkenden
 v. **Kobbe's Heleolin**. Unschädlich für
 Menschen und Haustiere. In Dosen 4
 85 Pfg., 60 Pfg. und 1 Mk. erhältlich bei
Germania-Drogerie R. Blas, Karlsruhe,
 Amalienstraße 27. 6.3.

Kuhn's Lilienmilch
 Mk. 1.50, Kuhn's Cremeseife 50 Pf., Kuhn's
 Lilienmilchseife 50 Pf., Kuhn's Boraxseife
 50 Pf., anerkannt das Beste zur Pflege der Haut.
 Gilt nur von **Frz. Kuhn**, Kronenpark, Nürnberg.
 Hier in Parfüm-, Friseur- u. Drogeriegeschäften.

Crème Grolsch und Grolschseife. Preis 2 Mk.
Schönheit des Weibes.
 10.8. Weltberühmt sind Crème Grolsch und Grolschseife! Jeder Dame zur rationellen Pflege des Teints auf's Wärmste zu empfehlen. Hunderte minderwertige Nachahmungen wurden in den Handel gebracht, indess — alle diese Produkte haben trotz grosser Ankündigungskosten keine Abnehmer gefunden. Grolsch-Präparate sind eben nicht zu über-treffen. Preis Mk. 2.—. Haupt-Depôt in der Engeldrogerie **Joh. Grolsch in Brünn (Mähren)**. In Karlsruhe bei **H. Bieler**, Kaiserstrasse 227.

Zu haben
 in den meisten Colonialwaaren-, Drogen-
 und Seifen-Handlungen.

Dr. Thompson's
Seifenpulver
 20.5.

DR. THOMPSON'S

TRADE MARK SCHUTZ-MARKE

SEIFEN-PULVER

ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste
Waschmittel der Welt.
 Man achte genau auf den Namen
 „**Dr. Thompson**“
 und die Schutzmarke „**Schwan**“.

6.2. Ueber **P. Kneifel's Haar-Tinktur.**
 Eine Dame in Görlitz: Frau **Keiner**, Landeskronenstr., hat die Güte gehabt, mit der Erlaubnis zur Veröffentlichung, mitzutheilen, daß sie nach Gebrauch von **Kneifel's Haar-Tinktur** nicht nur neues Haar wieder erhalten hat, sondern auch ein großer kahler Fleck wieder vollständig mit Haaren bedeckt ist, nachdem sie vorher alle möglichen Essenzen und Pomaden gänzlich vergeblich gebraucht hat. Görlitz, den 6. Juli 1897.
 Dieses vorzügliche Cosmétique ist in Karlsruhe zu haben bei **L. Wolf Wwe.**, Parf., Karl-Friedrichstraße 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Mk.

Naphthalin-Camphor
 als wirksamstes, billiges Mottenmittel
 2.2. empfehlen
Gebrüder Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Camphor, Naphthalin, Patschouli, Moschus, Mottenschutz
Naphthalin-Camphor, I. Dalmat. Insektenpulver, Zacherlin, Thurmelin
 6.2. empfiehlt die
Drogerie Adolf Koerner,
 Ecke der Westend- u. Sofienstr. 66.

5.4. **Tiedemann's**
 Schutzmarke. **Bernstein-Fussboden-Lack**
 mit Farbe ist unübertroffen!
 Er klebt nicht, trocknet über Nacht, stört den Haushalt nicht, ist von Jedem leicht anzuwenden.
Carl Tiedemann, Dresden
 Hoflieferant. • Gegr. 1833.
 Auftritte und Prospekte kostenfrei.
 In Karlsruhe
 General-Depot zu Originalpreisen bei
Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse 26.

Hauschürzen
 in großer Auswahl
 empfiehlt
Otto Fischer,
 3.2. vorm. J. Stüber,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 130 Kaiserstraße (früher Karl-Friedrichstr. 20).

58. Blaue Arbeitsanzüge 58.
 zu 2 Mark und
Arbeitshosen
 von 1.50 Mark an
 empfiehlt
Martin Krämer,
58. Kaiserstraße 58, I. u. II. St. 58.

Damen-Gürtel,



Gürtel-Schnallen,
das Neueste u. Eleganteste,
was hierin soeben herausgekommen
empfiehlt

grosse Auswahl und in allen Preislagen

Friedrich Bloss,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck,
Fächern jeder Art,
Bronce-, Holz-, Leder- etc. Waaren.

Herrenhemden

nach Maass

unter Garantie für guten Sitz und
feinster Arbeit sowie Reparaturen
fertigen billigt

Heinrich Cramer Nachfolger,
Kaiserstrasse 189.



P. Buschini
Karlsruhe
Kaiserstr. 110

Welleneisen

mit grossen, natürlichen Wellen,
Brennmaschinen,
sowie sämtliche
Kamm- und Bürstenwaaren.

Fr. Bösch, Hirschstrasse 12.

Otto Büttner,

Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Wilh. Göttle,

Kaiserstr. 150, Telephon 56,
empfiehlt sich zur Herstellung
von

Warm-Wasser-Anlagen



mit direkter
Feuerung vom
Küchenherd aus
für Bäder,
Toiletten und
Spülzwecke,
verschiedene Sy-
steme für
Privat-
haushaltungen,

Hotels, Anstalten u. s. w.

Keine besondere Wartung!

Keine besondere Heizung!

Zweckmässig und billig!
Keine Reparaturen,
weil bei meinem neuen System die im Herd liegen-
den Heisschlangen niemals gereinigt zu werden
brauchen!
Gewähruma jeder gewünschten Garantie

Preisangebotsformulare

für alle Bauhandwerker,
Bau- und Vertragsbedingungen,
Voranschlags-Druckpressen,
Taglohnzettel,
Lohnlisten, Lohnbücher
sind vorrätzig bei

Friedrich Gutsch,

Buch- und Steindruckerei,
10.8. 50 Marktgrafenstrasse 50.

Für Baugeschäfte

liefert als Spezialität blecherne Baugeräthe:
Wassereimer,
Siebkannen,
Speisvögel,
Speiskästen,
Speisplatten etc. in bekannt vorzüg-
licher Qualität zu den billigsten Preisen.
Illustrirte Preislisten stehen zu Diensten.

R. Rupp,
10.8. Marktgrafenstrasse 43.

Alle Arten

Stoffe

zum Besticken

- für Bettdecken,
- für Tischdecken,
- für Kaffeedecken,
- für Gartentischdecken,
- für Servirtischdecken,
- für Tischläufer,
- für Sophaläufer,
- für Kinderkleidchen,
- für Rückenissen,
- für Sophakissen,
- für Schlummerrollen,
- für Fenstermäntel

in grosser Auswahl zu mässigen Preisen
bei

Em. Grötschel,

Kaiserstr. 126.

Ausverkauf

in Pfeifen, grosses Sortiment,
Meerschamwaaren,
Bernsteinwaaren,
Tabaksdosen
und sonstigen Rauchutensilien zu
den billigsten Preisen bei

Paul Kahle Nachfolger,
E. Oberst,
126 Kaiserstrasse 126.

Spazierstöcke

in schönster Auswahl. Als besondere Spezialität
empfehle die modernen, dünnen Rotins mit
22 mm breitem, garantirt echtem Silberband zu
3 Mk. und 3.50 Mk. Reparaturen und
Montirungen führt in eigener Person zur
Zufriedenheit aus

Paul Hoffmann,
Drehelerei und Stockfabrikation,
Kaiser-Passage 30, gegenüber dem „Löwentachen“.

Glas, Porzellan, Bestecke

verleiht unter billigster Berechnung
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Drau-Ringe,

massiv in Gold,
in grösster Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,
Juwelier,
Kaiserstrasse 151.

Schuhwaaren

farbig und schwarz
für
Damen, Herren und Kinder

trotz des Aufschlags noch zu alten
billigen Preisen bei

J. & S. Hirsch,

143 Kaiserstrasse 143.

***4.3. Geschäfts-Eröffnung.**
 Einem geehrten Publikum empfehle mein reich sortirtes Lager von selbstgefertigten **Bürsten- und Pinselwaaren** bestens.
Jos. Rohmer, Bürstenfabrikant,
 Adlerstraße 10.

Frau Bösch,
 6.1. **Damenfriseur,**
 Hirschstraße 12,
 empfiehlt für Damen **Shampooings** nach rückwärts und mit dem neuesten Trockenapparat versehen, Preis 1 Mk.
 Neuanfertigung aller vorkommenden Haararbeiten, Zöpfe, Chignons, einzelner Haartheile, Reparaturen und Färben billigst.

Die Schreinerei u. Möbelhandlung
 von **Johann Göb,**
 Karlsruhe,
 Waldhornstraße 32,
 empfiehlt seine sehr gut gearbeiteten **Holz- und Polstermöbel,** sowie **ganze Aussteuern** bei Zusicherung guter Waare und billigem Preise.
 Gebrauchte Möbel werden gegen Umtausch mit in Zahlung genommen, sowie Reparaturen schnell und billig ausgeführt.

Schlosserei altes, schon seit 50 Jahren hier bestehendes Geschäft, empfiehlt sich zur Anfertigung von **Schloßarbeiten** aller Art unter Zusicherung bester Ausführung. 10.9.
Leop. Meess,
 Douglasstr. 22.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badearrichtungen, **Saublerei** - Reparaturen
A. Mayerle Nachf., unter Garantie billigst.
 Herrenstraße 8.

Bilz
 das neueste Naturheilverfahren, gebunden **Mk. 10.-**, sowie sämtliche **wissenschaftliche, klassische und technische Werke,** auf Wunsch gegen monatliche Teilzahlungen von M. 3.- an, ohne Aufschlag oder Vorauszahlung, durch **G. Störzinger,** Generalagentur für Literatur, Rudolfstraße 10 im 2. Stock.

Vorzüglichen französischen Champagner
Victor Cliquot - Reims,
 auf Flaschen gefüllt in der Filiale Hochheim a. Main, empfiehlt zu Originalpreisen
Julius Hoeck, Weinhandlung,
 Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102. Telephon 74.

Hausmacher-Leinen u. Halbleinen,
 einfach und doppeltbreit, zu Leib- und Bettwäsche, empfiehlt in nur guten Qualitäten billigst
Ebeler-Oertel,
 3.2. **Ecke Kaiser- und Adlerstraße.**
 Ein Posten **Leinen** sowie **Halbleinen,** kleinere Breiten (75 und 130 cm), besonders zu **Gefindebettüchern** geeignet, ist erheblich ermäßigt.

Zur Hälfte des Preises
 werden die in meinem frühern Lokale Kaiserstraße 161 geführten Artikel, als: Vorhänge, abgepaßt und am Stück, Storstoffe, feine Herren- und Damenwäsche, Leinen, einfach und doppeltbreit, Tischtücher, Servietten und Handtücher, Kaffeegedecke, Tischdecken, feine Damenröcke, weiß und bunt, feine Damen- und Kinderschürzen, feine, seidene Herren-Gravatten, schw. und farb. Herren- und Damen-Clacé, feine Sommer-Handschuhe, bessere Herren-Unterleider, feine Batist- und leinene Taschentücher mit handgestickten Namen, abgegeben.
 Sämtliche vorstehenden Artikel werden wegen Aufgabe der Artikel bedeutend unter dem Selbstkostenpreis abgegeben.
Kriegstr. 8, Josef Maier, Ecke Kronenstr.

Anerkennungen und Nachfrage
allseitig und stetig wachsend.
Niederlagen
 in allen grossen Städten Deutschlands.
Imperial-Para
 Elite-Pneumatik, aus Para-Gummi und Macco-Einlage hergestellt.
 1 Jahr Garantie. Unerreichter Pneumatik für 1898.
Fabriklager
 für Karlsruhe, Rastatt, Ettlingen, Durlach u. Umgebung bei **H. Voigt, Karlsruhe,** Adlerstrasse 9,
 Fahrradhandlung und Reparaturwerkstätte.

Oberweiler bei **Badenweiler.**
 10.1. **Gasthof und Pension zum Ochsen.**
 Von Familien gern besuchtes Haus in freier, hübscher Lage. Vollständig renovirt und vergrößert. Neuer Speisesaal. Bekannt durch mäßige Preise bei vorzüglicher Verpflegung. Gärten beim Hause. Vom Park 7 Minuten entfernt. Specialität: Markgräfler Weine. Prospekte auf Verlangen.
Fritz Gresslin, Eigentümer.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem Prolog von J. Barbier und M. Carré, deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Wegen Umbau des Bühnenhauses bleibt das Großh. Hoftheater vom 9. Mai an geschlossen.

Stadtgartentheater Karlsruhe.

Dienstag den 10. Mai. 1. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. Zum ersten Male: **Liebelei.** Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 12. Mai. 2. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Hans Hucklebein.** Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gust. Kadelburg. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Freitag den 13. Mai. 3. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. Zum 1. Male wiederholt: **Liebelei.** Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Sonntag den 15. Mai. 4. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Jugendfreunde.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludw. Fulda. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen im Stadtgartentheater findet jeweils am Vorstellungstage statt und zwar: 1. an der Billetkassette des Großh. Hoftheaters von 11-1 Uhr Mittags, 2. bei Herrn Kaufm. Otto Mayer, Ecke Schützen- und Wilhelmstraße, von Vorm. 8 Uhr bis Nachm. 3 Uhr, 3. an der Abendkasse im Stadtgartentheater von 7- $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Abends.

Der Verkauf der Halbbuzendkarten zu diesen Vorstellungen findet vom 2. bis einschl. 7. Mai an der Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters im Hoftheatergebäude, Seiteneingang, und vom 9. Mai an auf der Hoftheaterkasse statt. In den Tages- und Abendkassen sind Halbbuzendkarten nicht erhältlich.

Theater in Baden.

Mittwoch den 11. Mai. 7. Vorstellung außer Abonnement. **Der Trompeter von Säckfingen.** Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Viktor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Viktor E. Kehler. „Werner“: Theodor Görger vom Stadttheater in Heidelberg als Gast. Anfang 7 Uhr (nicht $\frac{1}{2}$ 7 Uhr, wie auf dem Theaterzettel angegeben ist). Kasseneröffnung 6 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 13. Mai. 31. Abonnements-Vorstellung. **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem Prolog von J. Barbier und M. Carré, deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang 7 Uhr.

Montag den 16. Mai. 32. Abonnements-Vorstellung. **Djamileh.** Romantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet. — **Cavalleria rusticana.** (Sizilianische Bauernbühne.) Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

6. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	748 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 11	747 „	„	Regen
6 „ Abds.	+ 9	747 „	West	umwölkt

HA-

velocks, imprägnirt,
in vielen Farben,
zu 15, 16, 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark,
empfiehlt die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Die **Mailieferung**
von

Butterick's Modenblättern

ist erschienen, was wir den verehrten Abonnenten hierdurch
höflichst anzeigen.
Probenummern **gratis** und **franco**, bitte um Adresse.

**BUTTERICK'S FERTIGE
SCHNITTMUSTER**

Einmal benützt, immer verlangt.

Für den hiesigen Platz allein zu beziehen durch
Gebrüder Ettliger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

Asphaltarbeiter.

Ein Borarbeiter, der sich auf alle Asphaltarbeiten versteht, findet dauernde
Beschäftigung bei

Brenzlinger & Co.,

31. Cementwarenfabrik und Asphalt-Geschäft,
Freiburg i. B.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76
(Marktplatz),

Specialhaus der feinsten
Herren- und
Knaben-Confection

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Großes Stofflager

nur bester in- und ausländischer Fabrikate für
Anfertigung nach Maß.

Sämmtliche Neuheiten

sind in unerreicht großer Auswahl
am Lager.

Elegante Façons. Guter Sitz.

Anerkannt geschmackvollste Confection.

Feinste Verarbeitung nur allerbesten Stoffe.

Radfahrer-Anzüge

in größter Auswahl.

Sehr billige, absolut streng feste
Preise.

Liederkrantz.



1841.

Zur **Hebel-Feier** versammeln
sich die Herren Sänger am **Montag**
den **9. Mai**, Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr,
auf dem Schloßplatz beim Großh. Hof-
theater.

Wir bitten um pünktliches und voll-
zähliges Erscheinen. 2.1.

Der Vorstand.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

2.2. Sonntag den 8. Mai, Abends 8 Uhr, findet
Familienabend

statt, wozu die Herren Ehrenmitglieder mit ihren
Familienangehörigen, sowie Freunde und Gönner
des Vereines freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 26. April d. J. gnädigst geruht, den
Notar Dr. Philipp Reichardt, 3. St. Bürgermeister
der Stadt Durlach, auf sein unterthänigstes Ansuchen
zum Zweck des Verbleibens im Gemeinbedienste aus
dem Staatsdienste zu entlassen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der
Staatsbahnen vom 29. April d. J. wurde Expeditions-
assistent Karl Schumacher in Heidelberg zur
Centralverwaltung versetzt.



* Anzüge,
Hosen, Capuzen

für Radfahrer
empfehl. billigst

N. Breitbarth,
Kaiser- u. Lammstr.
Ecke. *

Karlsruhe.

Messplatz.

Circus Drexler

trifft in einigen Tagen von Mannheim in Karlsruhe
ein, um 7 Tage Vorstellungen zu geben.

Der Circus ist bedeutend großartiger wie in den früheren
Jahren, bringt Alles neu, zum größten Theil noch in keinem
Circus gesehen.

Alles Nähere durch Plakate, Zettel und weitere Annoncen.

Hochachtungsvoll

W. Drexler,

Direktor und alleiniger Eigenthümer.